

Datum: 14.01.2013

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
Fachbereich Finanzverwaltung

| Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat | Termin | Tagesordnungsart | TOP | Abstimmungsergebnis | | |
|-------------------------------------|------------|------------------|-----|---------------------|------|-------|
| | | | | Ja | Nein | Enth. |
| Bürgermeisterberatung | 14.01.2013 | nicht öffentlich | | | | |
| Finanzausschuss | 24.01.2013 | öffentlich | | | | |

Inhalt **Bereitstellung üpl. Ausgaben für die HH-Stelle 9101.9771 00 - Ordentliche Tilgung von Krediten**

Grundlage: **Hauptsatzung der Stadt Plauen v. 17.11.2008
zuletzt geändert am 20.12.2012**

**Beraten und
abgestimmt:**

**Beschlüsse die keine
aufzuheben bzw.
zu ändern sind:**

**Verantwortlich für FB Finanzverwaltung
Durchführung:**

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Ausgaben i. H. v. 61.426,66 EUR in der HH-Stelle 9101.9771 00 (Ordentliche Tilgung von Krediten) für das Haushaltsjahr 2012.

Sachverhalt:

In der Haushaltsplanung für das Jahr 2012 wurde davon ausgegangen, dass 3 von den im Jahr 2012 aus der Zinsbindung auslaufenden Darlehen als Annuitätendarlehen umgeschuldet werden.

Um die Flexibilität im Schuldenmanagement der Stadt Plauen zu erhalten, wurden 2 Darlehen mit einem Gesamtbetrag von 1.901.882,95 EUR zum 30.04.2012 als variables Ratendarlehen mit einer Margenbindung von 5 Jahren und 1 Darlehen mit einem Betrag i. H. v. 2.295.130,21 EUR zum 19.07.2012 als variables Ratendarlehen mit einer Margenbindung von 3 Jahren und der Möglichkeit einer Sondertilgung bei beiden Neuabschlüssen zu jedem Zinstermin in beliebiger Höhe umgeschuldet (siehe Informationsvorlagen DS Nr. 506/2012, Finanzausschuss am 26.04.2012 und DS Nr. 560/2012, Stadtrat am 17.07.2012).

Somit konnten im Jahr 2012 bei den Zinsen gegenüber der Planung i. H. v. 103.764,18 EUR mit einem Festzinssatz drastisch geringere Zinsen i. H. v. 13.723,50 EUR auf Basis des 3-Monats-Euribor erreicht werden.

Höhere Ausgaben im Jahr 2012 für die Tilgung sind wie folgt begründet:

1. Bei den **zum 30.04.2012 umgeschuldeten Darlehen** lagen der Planung 2 Zahlungstermine für Zinsen und Tilgung zugrunde (vierteljährlich jeweils am 31.01.; 30.04.; 30.07. und 30.10., beginnend am 30.07.2012).

Tatsächlich wurden mit dem variablen Ratendarlehen 3 Zahlungstermine für Zinsen und Tilgung (jeweils am 30.03.; 30.06; 30.09. und 30.12 beginnend am 30.06.2012) abgeschlossen.

Damit wurden die Zins- und Tilgungsdaten so verändert, dass der Leistungszeitraum dem Kalenderjahr entspricht und damit doppisch ohne Rechnungsabgrenzungsposten verbucht werden kann. Der daraus resultierende Abweichungsbetrag ergibt sich folgendermaßen:

| | |
|---|--|
| - geplanter Tilgungsbetrag 2012: | 105.245,36 EUR |
| | (2 Raten - 52.295,83 EUR und 52.949,53 EUR – Laufzeit 93 Monate) |
| - tatsächlich zu leistender Tilgungsbetrag 2012: | 144.000,00 EUR |
| | (3 Raten a' 48.000 EUR – Laufzeit 120 Monate) |
| <u>Abweichung</u> | <u>+ 38.754,64 EUR</u> |

2. Bei den **zum 19.07.2012 umgeschuldeten Darlehen** lagen der Planung 2 Zahlungstermine für Zinsen und Tilgung zugrunde (vierteljährlich jeweils am 30.03.; 30.06.; 30.09. und 30.12., beginnend am 30.09.2012).

Mit dem variablen Ratendarlehen blieb es zwar, wie geplant, bei zwei Tilgungsraten im Jahr 2012. Jedoch erhöhten sich diese, da ein Ratendarlehen anstatt eines Annuitätendarlehens abgeschlossen wurde. Der daraus resultierende Abweichungsbetrag ergibt sich folgendermaßen:

| | |
|---|---|
| - geplanter Tilgungsbetrag 2012: | 80.831,62 EUR |
| | (2 Raten - 40.164,78 EUR und 40.666,84 EUR – Laufzeit 132 Monate) |
| - tatsächlich zu leistender Tilgungsbetrag 2012: | 114.800,00 EUR |
| | (2 Raten a' 57.400 EUR – Laufzeit 120 Monate) |
| <u>Abweichung</u> | <u>+ 33.968,38 EUR</u> |

Somit ist insgesamt ein zusätzlicher Ausgabebedarf für Tilgungsleistungen aus diesen beiden Darlehen i. H. v. 72.723,02 EUR zu verzeichnen.

Im Deckungsring der Ausgaben für Tilgung stehen per 31.12.2012 insgesamt noch 11.296,36 EUR (Unterschreitung bei den anderen Darlehen) zur Verfügung, sodass überplanmäßige Ausgaben i. H. v. 61.426,66 EUR erforderlich sind (zwischenzeitliche Buchung der fälligen Zahlungen aus dem Verwahrbereich).

Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen der HH-Stelle 8830.3400 00 (Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken).

Finanzielle Auswirkungen ja

nein

| | | | | |
|--|---|---------------------|------------------------------------|---|
| Gesamtkosten Maßnahme EUR 3.571.198,66 | jährliche Folgekosten EUR <input type="checkbox"/> nein | Finanzierung | | Abstimmung mit der Kämmerei <input checked="" type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen |
| | | Eigenanteil EUR | Objektbezogene Einnahmen EUR | |

Veranschlagung

| | | | | |
|---------------------------------------|--|----------------------------------|-----------------------------|--|
| im VmH <input type="checkbox"/> 20 | im VwH <input checked="" type="checkbox"/> 20 | nein <input type="checkbox"/> | ja, mit EUR 3.509.772,00 | Haushaltsstelle 02.9101.9741- 9771 00 |
|---------------------------------------|--|----------------------------------|-----------------------------|--|

Beratungsergebnis:

| | | | | | | |
|--------------------------|--------------------------|----|------|------------|------------------------------|---|
| Gremium | | | | | Sitzung am | TOP |
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | Ja | Nein | Enthaltung | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss (Ergänzungsblatt) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Ralf Oberdorfer
